

# Protokoll der 20. Sitzung des Stadtrates Flöha

<b>Datum:</b>	28. Mai 2026
<b>Ort:</b>	Stadtsaal im Wasserbau der „Alten Baumwolle“
<b>Zeit:</b>	19:00 – 20:00 Uhr

<b>Anwesenheit Stadträte:</b>		
Fraktion der WIFF	Herr Pech	
	Herr Peuckert	Entschuldigt
	Frau Hauser	
	Herr Hanke	Entschuldigt
	Herr Hollstein	
	Herr Herbrich	
	Frau Schwarz	Entschuldigt
	Herr Lindner	Entschuldigt
Fraktion der AFD	Frau Penz	
	Herr Penz	
	Herr Wildner	
	Herr Dr. Baldauf	
	Herr Rennert	Entschuldigt
	Herr Werner	
Fraktion der CDU	Herr Wagner	Entschuldigt
	Frau Walthelm	
	Herr Franke	
	Herr Moosdorf	Entschuldigt
Fraktion der SPD	Herr Neuber	
	Frau Sell	
	Herr Kluge	
parteilos	Frau Sehm	

<b>Anwesenheit Stadtverwaltung:</b>		
Oberbürgermeister	Herr Holuscha	
Amtsleiter Bauverwaltung	Herr Stefan	
Amtsleiterin Finanzverwaltung	Frau Blank-Poller	Entschuldigt
Amtsleiter Hauptverwaltung	Herr Mrosek	
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Röpke	
Ortsvorsteher	Herr Müller	
Protokollführerin	Frau Fügert	

<b>Gäste</b>	3
--------------	---

## **Tagesordnung, öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung
4. Protokollbestätigung der 19. Sitzung des Stadtrates vom 23.04.2026
5. Festlegung der Protokollunterzeichnung der 20. Sitzung des Stadtrates
6. Bürgerfragestunde
7. Beschluss zur Schulnetzplanung des Landkreises Mittelsachsen (VWA-080/2026)
8. Informationen
  - 8.1 Informationen des Ortschaftsrates Falkenau
  - 8.2 Allgemeine Informationen
9. Anfragen der Stadträte

### **TOP 1**

#### **Eröffnung und Begrüßung**

Oberbürgermeister Holuscha eröffnete die 20. Sitzung des Stadtrates und begrüßte die Sitzungsteilnehmer und Gäste.

### **TOP 2**

#### **Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit**

Die Einladung wurde den Stadträten am 20.05.2026 durch Austragung zugestellt und am gleichen Tag auf der Internetseite der Stadt Flöha veröffentlicht (gem. Bekanntmachungssatzung vom 26.04.2024).

Es folgte die Feststellung der Anwesenheit (siehe Seite 1). Die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden durch den Oberbürgermeister festgestellt.

### **TOP 3**

#### **Bekanntgabe und Bestätigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wurde dem Stadtrat vorgestellt. Es gab keine Einwendungen. Damit war die Tagesordnung bestätigt.

### **TOP 4**

#### **Protokollbestätigung der 19. Sitzung des Stadtrates vom 23.04.2026**

Die Stadträte bestätigten einstimmig das Protokoll der 19. Sitzung des Stadtrates vom 23.04.2026.

Herr Holuscha erläuterte aus aktuellem Anlass, dass die Protokolle grundsätzlich erst nach erfolgter Protokollbestätigung veröffentlicht werden.

## **TOP 5**

### **Festlegung der Protokollunterzeichnung der 20. Sitzung des Stadtrates**

Frau Hauser und Herr Dr. Baldauf erklärten sich bereit, das Protokoll der 19. Sitzung zu unterzeichnen.

## **TOP 6**

### **Bürgerfragestunde**

Stadtwehrleiter Silvio Schindler informierte darüber, dass die Stadtfeuerwehr ab sofort eine Brandschutzhelferausbildung für Gewerbetreibende anbietet. Der erste Lehrgang findet am 10. Juni 2026 um 09:00 Uhr statt. Er bat alle Interessierten, Kontakt mit ihm aufzunehmen oder sich bei der Stadtverwaltung zu melden.

## **TOP 7**

### **Beschluss zur Schulnetzplanung des Landkreises Mittelsachsen (VWA-080/2026)**

Der Tagesordnungspunkt wurde im Verwaltungsausschuss vorberaten. Eine Zusammenfassung der wesentlichen Inhalte wurde den Stadträten vorab per E-Mail zur Verfügung gestellt. Herr Mrosek gab eine allgemeine Übersicht und erläuterte, dass die Kapazitäten der 3 städtischen Schulen als gesichert anzusehen sind: Die Grundschule wird weiterhin dreizügig geführt und umfasst auch Klassen für Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten (LRS), die Oberschule ist zweizügig, und das Schulförderzentrum ist ebenfalls gesichert.

#### **Beschluss Nr.: 097/20/2026**

Der Stadtrat von Flöha beschließt die Fortführung der Schulen

- Friedrich-Schiller-Grundschule Flöha
- Oberschule Flöha / Plaue
- Förderzentrum Flöha

in öffentlicher Trägerschaft und erteilt das Einvernehmen zum Schulnetzplan des Landkreises Mittelsachsen nach § 23a Absatz 4 SächsSchulG.

Der Stadtrat erklärt sein Einvernehmen nach § 4c Absatz 8 SächsSchulG zur Ausweisung der Zugehörigkeit zum Kooperationsverbund

#### **<Sozialregion 3: Süd (Flöha)>**

im Schulnetzplan des Landkreises Mittelsachsen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig (16 Ja-Stimmen)**

## **TOP 8** **Informationen**

### **8.1** **Informationen des Ortschaftsrates Falkenau**

Herr Müller berichtete aus der Sitzung des Ortschaftsrates vom 21.05.2026 und informierte über folgenden Punkt:

1. Der Treppenlift im Volkshaus ist derzeit defekt. Ein Monteur wurde bereits mit der Erstellung eines Angebotes zur Reparatur beauftragt.
2. Er erkundigte sich nach dem Zeitpunkt der Herstellung der Straßenüberquerung an der Wiesenstraße.
3. Er lud zu Veranstaltungen nach Falkenau ein
4. Er wies auf einige bestehende Mängel hin und bat die Bauverwaltung um deren Beseitigung.

### **8.2** **Allgemeine Informationen**

Der Oberbürgermeister gab Veranstaltungstermine für den Monat Juni bekannt.

Er berichtete, dass er von der Caritas Chemnitz die Information erhalten hat, dass die Tafel in Flöha bis auf Weiteres geschlossen bleibt. Als Grund nannte er personelle Probleme.

## **TOP 9** **Anfragen der Stadträte**

Frau Penz erhielt das Wort. Sie führte aus, dem Haushalt 2026 entnommen hat, dass über das Projekt AssKomm Fördermittel für den „Platz der Jugend“, den Verein „New Chapter“ sowie für allgemeine AssKomm-Dienste eingestellt worden sind. Für den „Platz der Jugend“ sind im Haushaltsplan 15.000,00 Euro mit einer Förderquote von 90 % eingestellt. Für „New Chapter“ sind im Haushalt 2026 Mittel in Höhe von 33.200,00 Euro vorgesehen, wobei ihr die genaue Höhe der Förderung bislang nicht mitgeteilt wurde. Sie bat daher um Auskunft, in welcher Höhe Fördermittel bewilligt wurden und welchen Eigenanteil die Stadt trägt.

Weiterhin verwies sie auf die im Haushalt eingestellten Mittel für allgemeine AssKomm-Dienste in Höhe von 74.800,00 Euro für Personal- und Sachkosten und fragte nach, ob hierfür ebenfalls Fördermittel beantragt wurden.

Herr Mrosek erklärte, dass bislang keine Fördermittelzusagen seitens des Sächsischen Staatsministeriums des Innern für 2026 vorliegen. Aus diesem Grund sind sowohl das Projekt „New Chapter“ als auch die über AssKomm geplanten Projekte derzeit nicht durchführbar. Generell beträgt die Förderquote für sämtliche Projekte 90 %. Der Eigenanteil in Höhe von 10 % wird durch Eigenleistungen erbracht. Das Projekt „Platz der Jugend“ ist gestartet worden, da die hierfür entstehenden Kosten über die gesamten Eigenanteile aller drei Projekte abgedeckt werden könnten, falls keine Fördermittelzusage erfolgen sollte.

Frau Hauser ergänzte die durch den Oberbürgermeister bekanntgegebenen Termine und erinnerte an das Kinderfest der Fraktion WIFF auf dem Gelände des Kanusportvereins, welches am 07.06.2026 stattfindet. Zudem lobte sie die vergangenen, sehr gelungenen Veranstaltungen und hob insbesondere den „Tag des Wanderns 2026“ anlässlich der Neueröffnung des Flöhaer Rundweges sowie die „Übers-Land-Tour“ mit dem Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft, Georg-Ludwig von Breitenbuch, hervor.

Im Weiteren ging sie auf die „Apfelsinenbrücke“ ein und äußerte die Idee, eine Behelfsbrücke zu errichten, wie sie dies in Hennersdorf gesehen hat. Dort ist ebenfalls eine entsprechende Übergangslösung geschaffen worden, erklärte Frau Hauser. Sie bat darum, dass die

Verwaltung sich mit dieser Thematik befasst. Herr Stefan erläuterte nochmals den aktuellen Bearbeitungsstand zum geplanten Neubau der Brücke und kündigte an, die Möglichkeit zur Errichtung einer Behelfsbrücke zu prüfen sowie Kosten zu recherchieren.

Im Anschluss diskutierten die Stadträte ausführlich zu dieser Thematik.

Herr Wildner beklagte den Zustand der S237 in Falkenau, beginnend am ehemaligen Rathaus bis in Richtung Breitenau und erkundigte sich nach dem Zeitpunkt einer grundhaften Erneuerung der Straße. Herr Stefan erläuterte die Vorgeschichte und sagte zum aktuellen Stand, dass die von Herrn Wildner erwähnte Flickung den ersten Teil der Sanierungsmaßnahmen dargestellt hat und ein Antrag auf eine großflächige Sanierung in drei Abschnitten vorliegt. Die Arbeiten sollen während der Sommerferien durchgeführt werden.

Anschließend fragte Herr Wildner nach dem Beginn der geplanten Querung der Brücke in Richtung Falkenau im Zuge der B173n. Seiner Auffassung nach sollten die Maßnahmen Anfang 2026 beginnen. Herr Holuscha wies darauf hin, dass man bei Zeitangaben vorsichtig sein muss. Er erläuterte, dass ihm bereits vor einiger Zeit von der Landesdirektion mitgeteilt wurde, dass die Umweltverbände sämtliche Rechtsmittel ausschöpfen, nachdem gegen das Urteil vom Juni 2025 keine Revision zugelassen wird. Er kündigte an, dass er Änderungen des Sachstands umgehend bekannt gibt.

V. Holuscha  
Oberbürgermeister

K.-D. Hauser  
Stadtratsmitglied

Dr. Baldauf  
Stadtratsmitglied

R. Fügert  
Protokoll

Flöha, 29.05.2026